Frank Seidel, Simmerer Straße 20 2.OG (DG), 50935 Köln

Anzeige gegen Josef Zagolla und Ulrich Sauer
wegen behördlicher Bekanntmachung von unzutreffenden Personendaten

Josef Zagolla und Karin Seidel waren langjährig Geschäftspartner, Gesellschafter und Geschäftsführer des Handwerksunternehmens Teppich Schmitz GmbH in Köln. Das Unternehmen wurde im Jahr 1991 mit weiteren Gesellschaftern, u.a. Günter Koch und Silvia Schmitz-Vernhjak, mit Gesellschaftsvertrag vom 6.12.1991, gegründet. Die weiteren Gesellschafter verließen das Unternehmen nach kurzer Zeit wieder.

Mit Stand 18.4.2007 sind Gesellschafter auf der Liste im Handelsregister wie folgt dokumentiert. https://www.webentwickler.de/wp-content/uploads/2026/11/50670_HRB22266_GEL_S_2007-04-18_420221_13995.pdf

Stammkapital 100.000 DM, 65 Tsd. DM von Josef Zagolla, 35 Tsd. DM von Karin Seidel.

Meine Mutter kündigte am 21.12.2006 in ihrer Funktion als Geschäftsführerin zum 31.12.2007. Sie blieb zunächst Gesellschafterin bis 2014 und begleitete das Unternehmen bis dahin als Beraterin in einer bezahlten Teilzeitstelle, auch mein Vater war in kleinem Umfang beratend tätig.

Am 1.1.2014 kam Rüdiger Hagen in das Unternehmen. Josef Zagolla hatte händeringend nach neuen Partnern gesucht, die ihn nach dem Ausscheiden meiner Mutter und meines Vaters unterstützen würden und war froh, Rüdiger ausfindig gemacht zu haben, den er mit der Übertragung einer Prokura für das Unternehmen zu gewinnen wusste.

Am 17.9.2014 schrieb meine Mutter der Kanzlei Ulrich Sauer eine E-Mail. Es geht in dem kurzen Text um die Terminbestätigung für die Unterzeichnung des Geschäftsanteilskaufs- und Abtretungsvertrags zwischen ihr und Josef Zagolla. Darin bittet sie zunächst darum, dass ihr Geburtsdatum im Vertrag zu ändern ist, da dieses offenbar falsch in dem Vertragsentwurf angegeben wurde. Abschließend bestätigt Sie den Termin am 23.9.2014 um 11 Uhr im Notariat von Ulrich Sauer.

Am 23.9.2014 fand der besagte Termin wie geplant statt, meine Mutter unterschrieb bei einem Notartermin im Büro von Notar Ulrich Sauer zusammen mit Josef Zagolla den Vertrag zum Verkauf ihrer Geschäftsanteile an Josef Zagolla.

Zagolla war zu diesem Zeitpunkt bereits seit einigen Jahren alleiniger Geschäftsführer der Teppich Schmitz GmbH. Als solcher lässt er mit Datum vom gleichen Tag von Notar Ulrich Sauer aus Köln dann aber folgende Situation im Handelsregister Köln beglaubigen.
https://www.webentwickler.de/wp-content/uploads/2026/11/50670_HRB22266_GEL_S_2014-09-23_31092599_71402.pdf

Es ist die alte Gesellschafter-Liste, die er beurkunden lässt. Diese Bekanntmachung vom 23.9.2014 gibt keinen Wechsel in den Gesellschafterverhältnissen wieder. Vielmehr zeigen die historisch vorausgehenden Dokumente im Handelsregister bereits dieselbe Situation. Keine Spur von der an ebendiesem Tag veränderten Gesellschafter-Situation.

Jedoch hat er dabei in der Handelsregister-Bekanntmachung über das Geburtsdatum meiner Mutter falsche Angaben gemacht. Angaben über das Geburtsdatum wären im Handelsregister jedoch gar nicht notwendig gewesen.

Mithin hatte meine Mutter Notar Sauer am 17.9. per E-Mail auf ihr Geburtsdatum aufmerksam gemacht, weil in dem Vertragsentwurf, den Sauer ihr zur Prüfung vorgelegt hatte, gleichfalls ein falsches Geburtsdatum zu ihrem Namen angegeben war (siehe oben).

Ebenso ist nicht ersichtlich, warum Zagolla unter diesen Bedingungen nicht auch taggleich die aktualisierten Gesellschafterverhältnisse, die er ja nur allzu gut kennt, ebenso beglaubigen lässt.

Es ist also nicht erkennbar, vor welchem Hintergrund Zagolla dieses Dokument überhaupt im Handelsregister bekannt machen lässt. Es hätte ausgereicht, die neue Situation bekannt zu machen.

Erst am 14.10.2014 lässt Zagolla dann von Notar Sauer den abgeschlossenen Wechsel in den Gesellschafterverhältnissen eintragen.

Darin bezieht sich Notar Sauer hinsichtlich des Umfangs seiner notariellen Prüfungspflicht dann in einem kurzen Textabschnitt auf das in der Historie vorausgehende Dokument, eben dasjenige mit der Falschangabe hinsichtlich des Geburtsdatums und wiederholt denselben Fehler.
https://www.webentwickler.de/wp-content/uploads/2026/11/50670_HRB22266_GEL_S_2014-10-14_31253073_94929.pdf

Im Ergebnis stehen zwei Dokumente im öffentlich einsehbaren Handelsregister, bei denen eine Falschangabe über das Geburtsdatum meiner Mutter gemacht wird, über das dort überhaupt keine Angaben gemacht werden müssten und über das der Öffentlichkeit eigentlich gar nichts mitzuteilen gewesen wäre.

Im Handelsregister hat Josef Zagolla über meine Mutter somit beglaubigt bekannt machen lassen, sie sei am 15.12.1941 geboren worden, was aber nicht zutrifft.

FS am 29.9.2026